

eBook  
SERIES

Just SEW It!

# Kräuseltechniken

- ~ Einfaches Kräuseln
- ~ Kräuseln mit Garneinlage
- ~ Kräuseln mit doppelter Garneinlage
- ~ Schnelles Kräuseln
- ~ Kräuseln mit dem Ruffler
- ~ Kräuseln mit der Overlockmaschine



© 2014 BERNINA of America

# Kräuseln

Kräuseln ist eine einfache Nähtechnik, mit der Weite in einem Nähprojekt bestimmt werden kann. Die Länge eines Stoffstückes wird reduziert indem man ihn kräuselt oder in Falten legt. So erhält man gleichzeitig mehr Fülle. Diese Fältchen werden durch ziehen an einem Faden hergestellt, der Stoff kräuselt sich an dieser Stelle zusammen. Gekräuselte Stoffteile findet man zum Beispiel in Form von Puffärmeln, Rock an ein glattes Oberteil angenäht oder zur Herstellung von Rüschen.

Diese einfache Anwendung eignet sich für Näheinsteiger und kann mit unterschiedlichen Techniken umgesetzt werden:

- Einfaches Kräuseln
- Kräuseln mit Garneinlage
- Kräuseln mit doppelter Garneinlage
- Schnelles Kräuseln
- Kräuseln mit dem Ruffler
- Kräuseln mit der Overlockmaschine



## Fülle-Faktor

Es gibt keine festen Regeln für die Menge an Stoff, die zum Kräuseln verwendet wird. Es kommt immer auf das Projekt, die Verwendung des gekräuselten Stoffes und der Stoffqualität an. Kleidungsstücke werden mit einem bestimmten Volumen entworfen und erstellt. Die Schnittmuster sind so entworfen, dass sich dies widerspiegelt und sind so gestaltet, dass sie auf bestimmte Weise zusammenpassen. Falls Sie ohne Schnittmuster arbeiten oder Rüschen zu einem Projekt hinzufügen, entscheiden Sie selbst über die Dichte der Kräuselung.

## Stoffqualität

Feine und leichte Stoffe benötigen mehr Weite für einen opulentes, schönes Aussehen. Bei feinen, leichten Stoffen ist ein Verhältnis von drei oder vier zu eins üblich. Eine doppelte Stofflänge ist bei den meisten mittelschweren Stoffen ausreichend und eineinhalb für schwere Stoffe.

## Fertige Kräuselung

Bei dem hier abgebildeten Muster sind alle Stoffstreifen 60 cm lang. Jeder einzelne wurde in einem bestimmten Verhältnis gekräuselt. Führen Sie immer eine Probe durch, somit lässt sich die benötigte Stoffmenge für die gewünschte Kräuselung bestimmen.

1,5 zu 1 = fertige Länge 40 cm



2 zu 1 = fertige Länge 30 cm



3 zu 1 = fertige Länge 20 cm



# Einfaches Kräuseln

## Anwendung:

Für leichte bis mittelschwere Stoffe. Ist einfach herzustellen und die Kräuselung lässt sich genau anpassen.

## Zubehör und Einstellungen:

- BERNINA Rücktransportfuß #1/1C/1D
- Geradstich, Stichlänge 5 mm
- Nadelposition Mitte

## Schritt 1

Nähen Sie die erste Naht im Abstand von 1 cm von der Stoffkante entfernt. Am Anfang sichern Sie die Naht mit ein paar Rückstichen, am Ende lassen Sie die Fadenenden mindestens 10–12 cm stehen ohne Rückstiche.

## Schritt 2

Nähen Sie die zweite Naht im Abstand von 1,5 cm von der Stoffkante entfernt. Auch hier sichern Sie die Naht bei Nähbeginn und lassen die Fadenenden 10–12 cm stehen.

## Schritt 3

Ziehen Sie an den beiden Oberfadenenden auf der rechten Stoffseite, um den Stoff zu kräuseln. Verteilen Sie die Kräuselung gleichmäßig über den ganzen Stoff.

## Tipps

- Lösen Sie die Oberfadenspannung etwas, so lässt sich der Oberfaden leichter ziehen.
- Um den genauen Nahtabstand zur Stoffkante zu erhalten, führen Sie den Stoff entlang der 1 cm und 1,5 cm Markierung, die sich auf der Stichplatte befindet.



Videoanleitung!

# Kräuseln mit Garneinlage

## Anwendung:

Gut geeignet für mittelschwere Stoffe. Diese Methode des Kräuselns bietet mit Hilfe einem starken Garn die gewünschte Raffung des Stoffes zu erzeugen.

## Zubehör und Einstellungen:

- BERNINA Stickfuß # 6 oder Transparenter Stickfuß # 39/39C
- Ein dünnes Garn in Länge des Stoffes, der gerafft werden soll, plus 20 bis 25 cm zuschneiden.
- Zickzack-Stich; Stichbreite 2,5 mm; Stichlänge 2,5 mm
- Nadelposition Mitte

## Schritt 1

Führen Sie das Garn durch das Loch in der Mitte des Nähfußes.

## Schritt 2

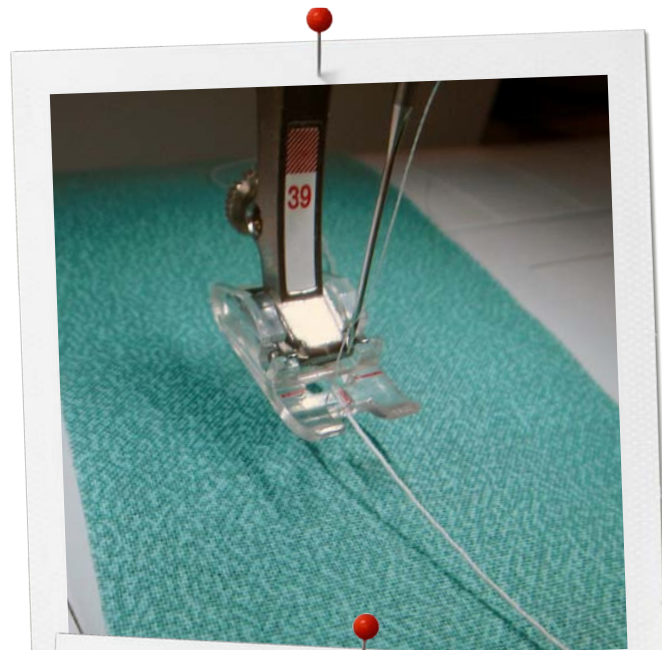
Senken Sie den Nähfuß und lassen Sie am Anfang sowie am Ende das Garn 10 bis 12,5 cm an der Stoffkante hinausragen. Die Nadel sollte rechts und links neben dem Garn einstechen und darf unter gar keinen Umständen das Garn mitfassen.

## Schritt 3

Ziehen Sie nach Fertigstellung der Naht an den Garnenden bis die gewünschte Kräuselung erreicht ist. Achten Sie darauf, dass das Garn nicht aus der Naht gezogen wird.

## Tipps

- Verwenden Sie für diese Technik Gimpe, Knopfloch-, Perl- oder Häkelgarn.
- Ziehen Sie das Garn von jedem Ende zur Mitte. So lässt sich der Stoff leichter kräuseln.
- Nachdem Sie die Stoffweite durch das Ziehen am Garn bestimmt haben, verknoten Sie die Enden. Verteilen Sie die Kräuselung gleichmäßig über die Stoffbreite.



Videoanleitung!

# Kräuseln mit doppelter Garneinlage

## Anwendung:

Gut geeignet für mittelschwere bis schwere Stoffe wie Jeans oder Cord. Ein Garn wird von dem Nähfuß mitgeführt und mit dem Kräuselstich überehört. Das Garn wird vor dem letzten Stich gehalten und kann nur in eine Richtung gezogen werden. Die Kräuselung lässt sich nach dem Nähen noch variieren.

## Zubehör und Einstellungen:

- BERNINA Knopflochfuß #3/3C
- Ein dünnes Garn in doppelter Länge des Stoffes, der gerafft werden soll, plus 20 bis 25 cm zuschneiden.
- Kräuselstich; Stichbreite 4–5 mm, Stichlänge 2–3 mm
- Nadelposition Mitte

## Schritt 1

Garnmitte über die mittlere Fußzehe legen und unter die Nähfußsohle legen. Am einfachsten ist es, wenn Sie die Nadel in den Stoff einstecken und den Nähfuß in der oberen Position belassen. Führen Sie das Garn nach hinten und senken Sie den Nähfuß ab. Das Garn sollte genau in den Rillen liegen.

## Schritt 2

Starten Sie mit dem Nähen. Der Stich überehört das Garn von Seite zu Seite. Achten Sie darauf, dass die Nadel nicht in das Garn sticht.

## Schritt 3

Ziehen Sie nach dem Nähen an den Garnenden um die Kräuselung nach Bedarf anzupassen.

## Tipps

- Verwenden Sie für diese Technik Gimpe, Knopfloch-, Perl- oder Häkelgarn.
- Verwenden Sie das FHS (Freihandsystem), um den Nähfuß anzuheben und abzusenken, sodass das Garn leichter unter dem Fuß positioniert werden kann.
- Nachdem Sie die Stoffweite durch ziehen an der Kordel bestimmt haben, verknoten Sie die Enden. Verteilen Sie die Kräuselung gleichmäßig über die Stoffbreite.

Der Kräuselstich sticht in die Mitte und dann rechts und links ein. Jedes mal wenn er sich nach rechts oder links bewegt, sticht er über jedoch nicht in das Garn, da sie vom Knopflochfuß #3/3C in Position gehalten wird.



# Schnelles Kräuseln

## Anwendung:

Die Technik mit dem Kräuselfuß genäht eignet sich zur Herstellung von Rüschen für Vorhänge, Kissenbezüge, Bettwäsche und Kinderkleider. Die Kräuselung des Stoffes ist nach dem Nähen nicht mehr veränderbar. Somit ist es empfehlenswert, die Kräuselung und die Menge des Stoffes anhand einer Nähprobe zu bestimmen.

## Zubehör und Einstellungen:

- BERNINA Kräuselfuß #16 schmal oder breit
- Leichter bis mittelschwerer Stoff
- Geradstich, Stichbreite 0 mm, Stichlänge 2–5 mm
- Nadelposition Mitte



## Schritt 1

Den Kräuselfuß breit oder schmal #16 an die Maschine anbringen.

## Schritt 2

Legen Sie den zu kräuselnden Stoff unter den Nähfuß. Richten Sie die Stoffkante an der rechten Fußkante aus.

## Schritt 3

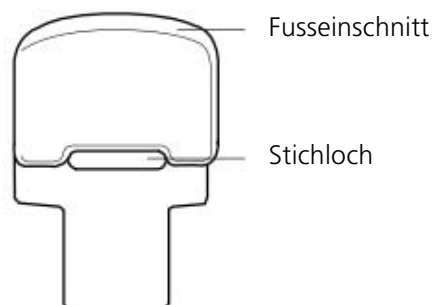
Nähen Sie die Naht, der Stoff wird automatisch gekräuselt.

## Tipps

- Erhöhen Sie die Oberfadenspannung und/oder vergrößern Sie die Stichlänge, um die Kräuselung zu erhöhen.
- Während sich der Transport der Maschine bewegt und unter dem Nähfuß die Kräuselung entsteht, sollte Sie den Stoff so führen, dass der Einzug des Stoffes nicht behindert wird.

## BERNINA Kräuselfuß #16

Die Sohle liegt nicht gleichmäßig flach auf dem Transporteur und transportiert den Stoff ungleichmäßig. Dadurch entsteht die gewünschte Kräuselung.



Der Fusseinschnitt ermöglicht es, ein glattes Stück Stoff direkt beim Kräuseln ans gekräuselte zu nähen. Das glatte Stück liegt im Fusseinschnitt und wird so nicht gekräuselt.



Videoanleitung!

# Kräuseln mit dem Kräusler (Ruffler)

## Anwendung:

Anwendbar zur Herstellung von Rüschen mit Falten oder Kräuseloptik, abhängig von der Einstellung.

## Zubehör und Einstellungen:

- BERNINA Kräusler (Ruffler) #86
- Leichter bis mittelschwerer Stoff
- Geradstich
- Nadelposition Mitte

## Schritt 1

Befestigen Sie den Kräusler (Ruffler) #86 an die Maschine. Stellen Sie sicher, dass der Gabelarm in die Nadelschraube eingefahren wird.

## Schritt 2

Die Stoffkante zwischen Kräuselblatt und Trennscheibe legen sowie weiter durch den Führungsschlitz führen, bündig zur rechten Schlitzseite. *Hinweis: Wenn der Stoff unter dem Kräusler (Ruffler) liegt und den Transporteur berührt, kann der Stoff nicht in Fältchen gelegt werden.*

## Schritt 3

Nähen Sie entlang der Kante und der Stoff wird sich gemäß der ausgewählten Einstellungen (siehe unten) in Falten legen.

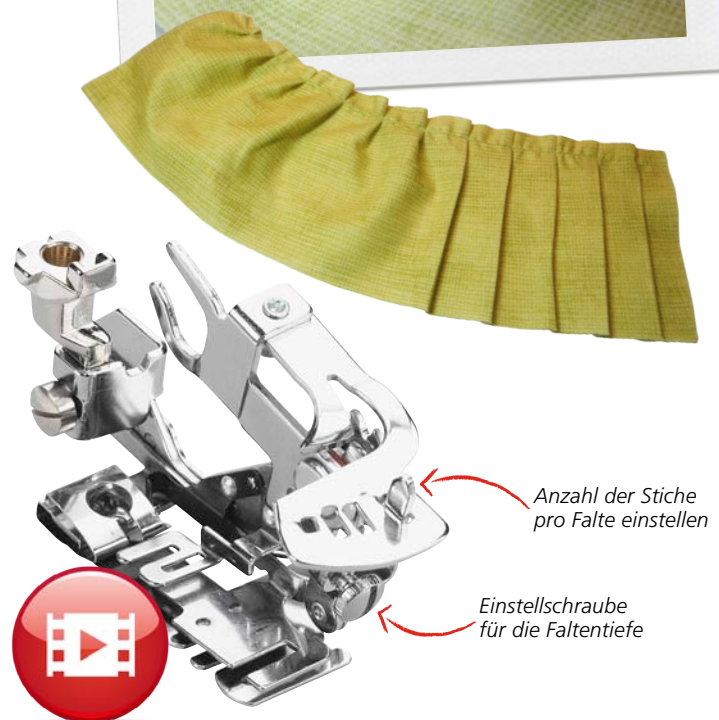
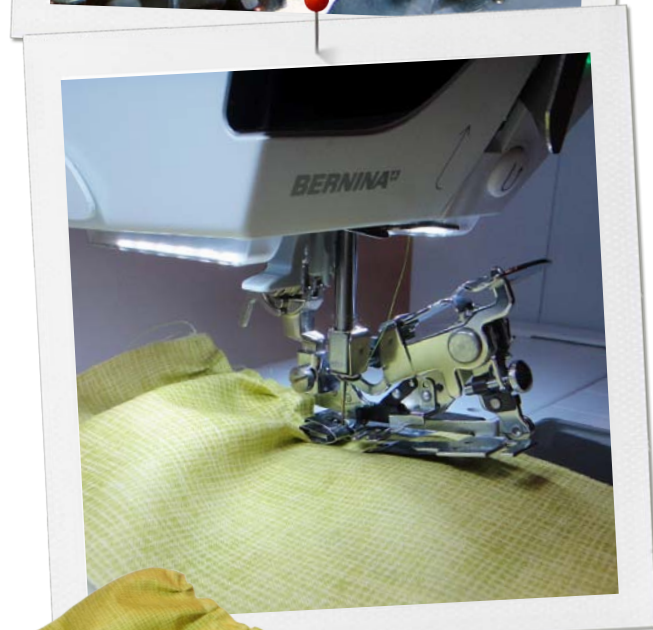
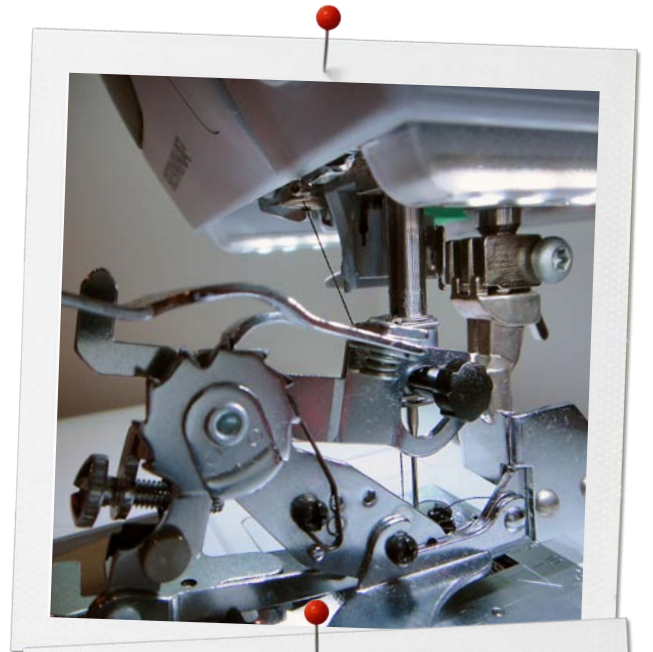
## Tipps

- Legen Sie die Falten wie genäht ein und bügeln Sie diese flach. Für ein weiches Aussehen der Rüsche bügeln Sie mit der Spitze des Bügeleisens nur im genähten Bereich, ohne die Falten platt zu drücken.
- Der Stoff kann auf Wunsch in einem Arbeitsgang gekräuselt und direkt an einem glatten Stoff angenäht werden. Legen Sie dafür den Stoff, an dem die Rüsche angenäht werden soll, unter den Nähfuß und den zu kräuselnden Stoff in den Schlitz des Nähfußes.

## Rufflereinstellungen

Mit dem Einstellhebel kann die Faltdichte festgelegt werden. Für enge Falten stellen Sie ihn auf 1 ein, so wird bei jedem Stich eine Falte gelegt. Auf 6 eingestellt wird eine Falte mit jedem sechsten Stich und auf 12 wird bei jedem zwölften Stich eine Falte gelegt.

Die Faltentiefe lässt sich mit der Schraube, die sich an der Vorderseite des Kräuslers (Ruffler) befindet, variieren. Drehen Sie für tiefere Falten im Uhrzeigersinn für kürzere Falten im Gegenuhrzeigersinn. Mit kürzeren Falten erhalten Sie mehr einen gekräuselten Effekt, die tieferen Falten verleihen der Rüschen eher einen plissierten Look.



# Kräuseln mit der Overlockmaschine

## Anwendung:

Mit der Overlockmaschine lassen sich einfach und schnell gekräuselte Rüschen erstellen. Diese Nähtechnik eignet sich am besten für leichte bis mittelschwere Stoffe. Umso feiner der Stoff ist, desto leichter lässt er sich kräuseln und um so mehr Volumen wird er haben.

## Zubehör und Einstellungen:

- Stellen Sie die Maschine auf einen 4-Faden-Overlockstich ein und befestigen Sie den Kräuselfuß
- Stellen Sie die Maschine wie folgt ein:
  - Nadelspannung = 7–8
  - Differenzial = 2
  - Stichlänge = 4

## Schritt 1

Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben unter den Nähfuß. Das Messer sollte die Stoffkante noch leicht abschneiden.

## Schritt 2

Die Kräuselung entsteht beim Nähen, wenn sich der Stoff unter dem Nähfuß befindet.

## Tipps

- Stoff, der quer zum Fadenlauf zugeschnitten wird, kräuselt sich im Normalfall stärker, als Stoff, der längs zum Fadenlauf zugeschnitten wird.
- Verwenden Sie das Differenzial der Maschine um die Kräuselung zu erhöhen (höherer Wert) oder zu verringern (niedrigerer Wert).
- Erhöhen Sie den Nähfußdruck, um die Kräuselung zu erhöhen.
- Nach dem Nähen kann die Kräuselung durch ziehen an den Nähfäden erhöht werden. Die Kräuselung kann jedoch nicht verringert werden. Verwenden Sie einen Kontrastfaden für die beiden Nadelfäden, damit sie besser zu sehen sind.

## Was ist eine Overlockmaschine?

- Schneidet und vernäht die Stoffkante in einem Arbeitsgang.
- Auch als Kettelmaschine bekannt.
- Der perfekte Partner als Ergänzung zu Ihrer Nähmaschine.
- Nützlich für die Erstellung von Kleidungsstücken, Heimtextilien und mehr.

